

Presseinformation 23. Dezember 2022

Überfall auf Sparkassenfiliale in Marl-Hamm

Marl. Am späten Donnerstagnachmittag wurde die Sparkasse in Marl-Hamm überfallen und in Brand gesetzt. Der unbekannte Täter bedrohte die Mitarbeitenden mit einer Schusswaffe und forderte Geld.

Zum Zeitpunkt des Überfalls befanden sich drei Mitarbeitende der Sparkasse sowie zwei Kunden in der Filiale. „Glücklicherweise ist niemand zu Schaden gekommen. Den Mitarbeitenden geht es den Umständen entsprechend gut. Sie werden aktuell von einem Team von Überfallbetreuern der Sparkasse psychologisch betreut.“ erklärt Stefan Fokken, Pressesprecher der Sparkasse Vest Recklinghausen und führt fort: „So eine Tat ist extrem gefährlich und belastend. Am größten ist unsere Angst um das Wohl der Menschen.“

Die Stelle in Marl-Hamm muss vorübergehend geschlossen bleiben. Aktuell ist der Tatort noch durch die Spurensicherung der Kripo gesperrt. Geld konnte der Täter nicht erbeuten. Der Sachschaden wird derzeit noch ermittelt. Kundinnen und Kunden werden gebeten, während der Schließung auf die nahegelegenen Stellen in Marl-Brassert, Brassertstr. 104 und Marl-Lenkerbeck Sinsen, Vor den Büschen 33, auszuweichen. Die Mitarbeitenden aus Marl-Hamm werden nach Weihnachten im Beratungszentrum Marl-Brassert eingesetzt. Zusätzlich steht unser Kunden-Service-Center täglich von 8:00 bis 19:00 Uhr unter der Rufnummer 02361 205-0 zur Verfügung.